

Gespräch und Unterstützung Grüne Damen und Herren

Kontakt zu den Grünen Damen und Herren am RBK

Jeweils vormittags am Montag, Mittwoch und Freitag
auf Station. Nur in dringenden Fällen telefonisch zu
erreichen unter der Hausdurchwahl -5858.

Patientenbegleitedienst bei der Aufnahme
Montag bis Freitag

Besuch mit dem Bücherwagen
einmal wöchentlich auf Station

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben oder wenn
Sie sich für die ehrenamtliche Mitarbeit bei den Grünen
Damen und Herren interessieren, freuen wir uns auf
Ihren Anruf:

Ilona Zimmermann
Sprecherin der Grünen Damen und Herren
am Robert-Bosch-Krankenhaus
Sekretariat der Pflegedirektion
Telefon 0711/8101-3560

Ingmar Flüs
Stellv. Pflegedirektor
Robert-Bosch-Krankenhaus
Telefon 0711/8101-3560

Die Robert Bosch Stiftung

Das freie ehrenamtliche Engagement der Bürger
wird durch die Robert Bosch Stiftung - Gesellschafterin
der Robert-Bosch-Krankenhaus GmbH - in zahlreichen
Programmen und Initiativen gefördert. Dazu gehören
auch die Grünen Damen und Herren. In einer von der
Stiftung finanzierten Studie wurden ihre Einsatzfelder
und Aufgaben untersucht. Außerdem unterstützte die
Stiftung Einführungskurse und Fortbildungsseminare
für die Grünen Damen und Herren in Stuttgart.



RBK 520221/04.18 - Fotos: Susanne Baur, Martina Amrhein, Dominik Oberreis

Robert-Bosch-Krankenhaus
Auerbachstraße 110, 70376 Stuttgart
info@rbk.de, www.rbk.de

Eine Einrichtung der Robert Bosch Stiftung



Robert-Bosch-Krankenhaus

Liebe Patientin, lieber Patient, seit 1986 setzen sich am Robert-Bosch-Krankenhaus Bürgerinnen und Bürger in ehrenamtlichem Engagement zum Wohle der Patienten ein. Sie werden liebevoll Grüne Damen und Herren genannt, weil sie hellgrüne Kittel tragen, um für Patienten und Besucher unter den verschiedenen Berufsgruppen im Krankenhaus deutlich erkennbar zu sein. Das Robert-Bosch-Krankenhaus war eine der ersten Stuttgarter Einrichtungen, in denen dieser Dienst in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft evangelische und ökumenische Krankenhaus-Hilfe aufgebaut wurde.

Die Grünen Damen und Herren helfen den Patienten in vielen Bereichen. Sie sind fester Bestandteil unserer Patientenbetreuung und stellen ein zusätzliches Angebot zu den professionellen Tätigkeiten der übrigen Berufsgruppen dar.

In dieser Information erfahren Sie, wie die Grünen Damen und Herren zur Erleichterung und Unterstützung Ihres Aufenthalts im Robert-Bosch-Krankenhaus beitragen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an sie und nehmen Sie die angebotene Hilfe in Anspruch.



Ingmar Flüs
Stellv. Pflegedirektor



Praktische Unterstützung von Anfang an

Für viele Menschen ist der Gang ins Krankenhaus mit gemischten Gefühlen, mit Sorge und Unsicherheit verbunden. Der eine hat Mühe, sich in der neuen Situation zurechtzufinden. Dem anderen fällt die Erledigung der vielen Kleinigkeiten - von der Aufnahme bis zum Auspacken der Reisetasche im Krankenzimmer - in der ungewohnten Umgebung schwer. Ihnen allen helfen die Grünen Damen und Herren gerne.

Die Patienten werden

- ... freundlich empfangen
- ... über die Abwicklung der Patientenaufnahme aufgeklärt
- ... über die Räumlichkeiten und Angebote des Hauses informiert
- ... in die neue Umgebung eingeführt
- ... beim Transport ihres Gepäcks entlastet
- ... auf Station begleitet



Große Hilfe in kleinen Dingen

Zeitweise können Patienten aufgrund ihrer Erkrankung das Zimmer nicht ohne Hilfe verlassen. Kleine Besorgungen oder Handreichungen sind in dieser Situation besonders wichtig.

Andere Patienten suchen das Gespräch; Angehörige wenden sich mit Fragen an die Grünen Damen und Herren, die an die Schweigepflicht gebunden sind.

Das Angebot der Grünen Damen und Herren

- ... Besorgungen innerhalb des Krankenhauses
- ... Gespräche mit Patienten und Angehörigen
- ... Begleitung der Patienten zu Untersuchungen und Veranstaltungen oder zum Gottesdienst innerhalb des Krankenhauses
- ... Erklärung der Bedienung von Fernsehgerät und Telefon
- ... Aufladen der Telefonkarte
- ... Auskünfte und Wegweisung für Angehörige und Besucher (Lotsendienst)
- ... Bereitstellung von Lektüre aus der Patientenbücherei oder vom Bücherwagen
- ... Spielenachmittage in der Klinik für Geriatrische Rehabilitation